

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

288 (20.10.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288. Zweites Blatt.

Mittwoch den 20. Oktober

1880.

31.

## Aufgebot.

Nr. 27603. In dem Aufgebotsverfahren des Kaiserlichen Oberpostdirectors Herrn Geh. Postrath Bahl zu Cassel, Namens der Reichspostverwaltung über den Verlust der 4% bad. Eisenbahnobligation vom 12. März 1879 Lit. D. Nr. 8581 im Betrage von 300 M., wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts vom heutigen der auf Donnerstag den 7. April 1881 angeordnete Termin aufgehoben und anderwelter Termin auf

**Freitag den 1. Juni 1883, Vormittags 11 Uhr,**

bestimmt.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1880.

Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Ein gewisser Alwin Nieske aus Dresden hat eine auf rosaröthes Papier gedruckte Brochure herausgegeben, welche den Titel führt: „Naturgemäße Anleitung zur sichern Heilung der Leber-, Blasen- und Rückenmarkleiden, Nervenschwäche, schlechten Blut-Circulation etc. durch Anwendung der weltberühmten Dr. Grant's concentrirten Stahlbäder“.

In dieser im Tone der dreifachen Marktchreierel geschriebenen Brochure ist außer den genannten Stahlbädern noch weiter anempfohlen: Prof. Dr. Smith's Haarmedicin, Prof. Popp's Magensalz, Prof. Bear's Gehörl u. s. w.

Zur Kennzeichnung des Nieske'schen Geschäftes und der mit der Brochure verfolgten Absicht genügt es, darauf hinzuweisen, daß die obengenannten angeblich weltberühmten Professoren und Doctoren weder zur Zeit existiren, noch irgend wann existirt haben.

Da Alwin Nieske — seiner Vorbildung nach ein Friseur — auch in hier verbreiteten Blättern seine Quacksalbereien öfters anpreist, so sind wir veranlaßt, vor dem Gebrauche derselben zu warnen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1880.

Der Ortsgesundheitsrath.

Schneher.

Schumacher.

## Danksgiving.

Erbrunnenstraße 12 sind folgende Liebesgaben für den Flickeverein eingegangen: von Fr. Rfm. Lemble 1 Paquet Flicke; Fr. Rfm. Glaser 1 Säckchen voll neuer Flicke; Fr. Kron 3 getr. Hemden und Flicke; Fr. Inspector Wirtl 1 gr. Paquet gebr. Wäsche und verschied. Flicke; durch Freifr. von Erdtbg. von Ihrer Großh. Hoheit der Prinzessin Elisabeth 20 M.; von Fr. Prof. Hauser 2 M. Monatsbeitrag für Aug. und Sept.; durch die Post, mit R. Gs. bez., 5 M.; Fr. Klina Höpfer 4 M. Indem wir den freundlichen Gebern mit bestem Dank Vergelt's Gott sagen, hegen wir die Hoffnung, daß mit dem Zubrang der Armen auch die weiteren Gaben der Reichen uns zustoßen werden.

Der Flickeverein.

## Aufforderung.

Wer mit Zahlung von Beiträgen zur städtischen Krankenkassen-Anstalt pro III. Quartal 1880 im Rückstande sich befindet, wird hiermit aufgefordert, solche innerhalb 8 Tagen anber zu bezahlen. Karlsruhe, den 19. Oktober 1880. Berechnung der städt. Krankenkassen-Anstalt. W. Sack.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Hofrat Martin Klauer von hier gehörige, in der Marienstraße dahier unter Nr. 2, einerseits neben Glaser Ludwig Seiberer und in der Bahnhofsstraße neben Schlosser Friedrich Dieselbacher gelegene vierstöckige Gehäus mit vierstöckigem Seitenbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tarirt zu 51000 M., am **Dienstag den 26. Oktober l. J.,** Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. September 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Ott.

## Fahrniß-Versteigerung.

**Mittwoch den 20. Oktober d. J.,** Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag im Gasthaus zur Goldenen Waage gegen sofortige Baarzahlung folgende Gegenstände: Betten, Möbel, 1 Sekretär, Waschtische, 1 Kleiderschrank, 1 Tafelwaage mit Gewicht, eine Partie ausgestopfte Vögel, Spiegel, Bilder und verschiedene Gegenstände, wozu ergebenst einladet

L. Ch. Saffner, Auktionator.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

**Mittwoch den 20. d. Mts.,**

Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1) 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Fauteuil und 1 tannenen Schrank;
- 2) 1 Kommode, 1 Schifftoniere und 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1880.

Hägler, Gerichtsvollzieher.

## Verkauf

## von abgängigen Obstbäumen.

**Montag den 25. Oktober, Vormittags 9 1/2 Uhr,** werden auf dem Gute Augustenberg bei Grödingen

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| 16 Stück abgängige Apfelbäume, |  |
| 19 " " Birnbäume,              |  |
| 24 " " Zwetsgenbäume,          |  |
| 1 " " Kirschbaum,              |  |
| 35 " " zahme Kastanienbäume    |  |
- auf dem Platz öffentlich versteigert, wozu mit dem Bemerkten eingeladen wird, daß eine große Zahl der Bäume, besonders die Kastanienbäume, sich zu Nutzholz vorzüglich eignen. 21.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 33 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, sogleich zu vermieten. Zu erfragen Querstraße 25 in der Wirtshaus.

\* Kaiserstraße 16 ist sogleich oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen bei L. Astor.

\* Kaiserstraße 105 ist der 2. Stock mit 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober zu vermieten; ebenso im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör.

\* Karlstraße 41 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

\* Luisenstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, wegen Verletzung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

\* Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Schloßplatz 8 ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche und Keller, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, sofort zu vermieten.

\* 21. Schützenstraße 59 ist sogleich oder auf den 1. November eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitungseinrichtung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer wegen schneller Verletzung auf 1. November zu vermieten.

\* 21. Werderplatz ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44, 2. Stock.

\* 31. Im westlichen Stadtteil ist eine Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kellern und Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 14 im 2. Stock.

\* Bahnhofsstraße 38 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Akademiestraße 30 ist im Seitengebäude ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen, Holzplatz und Kellerabteilung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Steinstraße 2, eine Stiege hoch, ist wegen Verletzung eines Herrn sofort oder später ein möbliertes Zimmer zu vermieten; auch kann auf Verlangen Pension gegeben werden.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 23 im 2. Stock.

\* Ein schönes, freundlich möbliertes Zimmer, ganz für sich allein bewohnbar, ist an einen Herrn sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

N. B. Nr. 4237. Vermietung 2 schöner, heller und geräumiger Mansarden-Zimmer in einem zweistöckigen Wohnhaus der Stephanienstraße an eine solide, stille Person, sozgleich beziehbar, kann erfolgen durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

Zimmer-Gesuch.

\* 2.1. Ein junger Kaufmann sucht in der Nähe der Waldstraße ein einfach möbliertes Zimmer, wenn möglich mit bürgerlicher Pension. Offerten wolle man nebst billigster Preisangabe unter A. S. 400 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Pensions-Gesuch.

\* 2.1. Ein anständiger, lediger Herr (Beamter) wünscht in guter Familie, wo er an geselliger Unterhaltung oder an gemüthlichem Familienleben Theil nehmen darf, Wohnung und Pension zu nehmen. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

\* Ein junges Mädchen wird zu Kindern gesucht: Steinstraße 19 parterre.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 45, 1. Stiege hoch.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Plebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Bähringerstraße 32 im untern Stod.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sogleich gesucht: Hirschstraße 16 im 2. Stod im Rückgebäude.

\* Gesucht wird in eine hiesige Restauration eine tüchtige Köchin zu sofortigem Eintritt. Zu erfragen in der Bahnhof-Restauration.

Dienst-Gesuche.

\* Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle zu Kindern oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Kaiserstraße 49 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen werden kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 25 im Laden.

Tüchtige Arbeiterinnen

scht Confection finden sofort Beschäftigung. S. Model.

\* Ein junger Hausbursche findet Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 90 parterre von 9-10 Uhr.

Ein tüchtiger Fuhrknecht,

welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet Stelle: Schönenstraße 45 hier.

Ein sehr gut empfohlenes Mädchen,

welches selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet nach auswärts eine gute Stelle. Näheres bei L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Beschäftigungs-Anträge.

\* Einige junge Mädchen, welche in jeder Näharbeit gut geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

\* Ein junger Bursche, welcher schon lange hier gedient hat, sucht eine Stelle als Hausknecht oder zu Pferden. Zu erfragen Kriegstraße 26, beim Grünen Hof, Hinterhaus.

Eine gut empfohlene Kellnerin sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle in einer Bierbrauerei. Näheres bei L. Ph. Dressel, Placeur, Adlerstr. 13.

Ein gebildetes, gewandtes Mädchen von angenehmem Aussehen sucht sofort Stellung in einem Kurzwaaren- oder ähnlichen Geschäfte, ebenso ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches nur französisch spricht, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle zu Kindern etc. durch das Bureau von B. Rossmann, Ludwigsplatz 61.

\* Eine gewandte Kellnerin von angenehmem Aussehen sucht in einer frequenten Wirtschaft Stellung. Offerten bittet man unter Chiffre M. M. Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine ältere Person, welche im Weißnähen und Ausbessern der Wäsche gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. — Auch wird daselbst ein Laufbienst angenommen. Zu erfragen Karlsstraße 35, über dem Hof.

3.1. Eine Wittve, welche gut empfohlen wird, sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Das Nähere Kronenstraße 16 im Hinterhaus.

Weißstickereien aller Art

werden schön und billig in und außer dem Hause angefertigt. Zu erfragen kleine Herrenstraße 19 im 3. Stod.

Eine geübte Kleidermacherin

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Schwanenstraße 4, parterre.

Haus zu verkaufen.

\* Im westlichen Stadttheil ist ein zweistöckiges Haus unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Haus,

in der Karlsstraße gelegen, welches seiner Räumlichkeit wegen für viele Geschäfte sich eignet, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes unter F. 916.

Ein Bauplatz

von circa 100 □ Ruthen ist in einer der schönsten Lagen des westlichen Stadttheils zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine complete Ladeneinrichtung für ein kleines Specereigeschäft ist wegen Geschäftsveränderung sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 38 im Laden.

Weinfässer-Verkauf.

Gut erhaltene Weinfässer, 50 bis 1300 Liter haltend, und 4 Transportfässer sind zu verkaufen: Sommerstraße 11.

Eichendielen-Verkauf.

Trockene eichene Dielen in verschiedenen Dimensionen werden verkauft: Sommerstraße 11.

Verkaufsanzeigen.

\* Umzugs halber sind Mittwoch den 20. Oktober Sophienstraße 39 im 3. Stod zu verkaufen: 1 polirter Kleiderschrank, 2 Bettlatten mit Matrasen und Federbetten, 1 Waschtisch und einiges Andere.

Ein Saufpfosten, sehr gut heizbar, sowie ein Eremitageofen sind zu verkaufen: Adlerstraße 14 im 4. Stod.

\* Schützenstraße 4 sind im 2. Stod folgende sehr gut erhaltene Gegenstände zu verkaufen: ein Spiegel mit Goldrahme, Silber, ein schöner, großer Schreibtisch, ein Kanapee mit grünem Rippsbezug, ein einbürtiger Schrank, ein kleines Schränkchen, ein Tellerstisch und noch Verschiedenes.

\* 2.1. Billig zu verkaufen: eine noch wenig gespielte Zither: Bahnhofstraße 10.

\* Ein Herren-Schreibtisch, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Birkel 23 im 2. Stod.

Krautständer

sind fortwährend zu haben: Kronenstraße 5. \* 2.1.

Ripsgarnitur, eine neue, mit Hochhaarsofa und 6 Stühlen, mit bestem Rippsbezug, wird im Auftrag zu dem sehr billigen Preis von 130 M. abgegeben: Karlsstraße 6, parterre.

Neberzieher

sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 37, 2. Stod.

Ein Affenpinscher

ist unentgeltlich abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Sorten und Stickereien und jede die höchsten Preise. Ettlinger, Durlacherstraße 58.

300-400 italienische Traubenlisten werden gekauft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Holzasche

wird angekauft bei Schlosser Marquardt, Blumenstraße 8.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seifendorfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben. 6.1.

Zwei junge Leute

wünschen Unterricht in der französischen Sprache im Hause zu nehmen. Offerten mit Preisangabe bittet man unter W. T. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue

Malagatrauben, Tafelfeigen, Bordeaux-Pflaumen, Brignolles, Haselnüsse, Mandeln, Marronen

empfeht H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Neue Brunellen, Bordeauxpflaumen, Malagatranben, Tafel- und Kranzfeigen, ital. Marronen

empfeht billigst Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

2.1. Empfehle gelbe Malaga-Citronen zu den billigsten Preisen. Wiederverkäufer erhalten Engros-Preise. F. A. Herrmann, 17 Waldstraße 17.

Heute

frische Soles u. Schellfische. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

I<sup>a</sup> Elb-Caviar empfeht Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Nürnberger Ochsenmaulsalat, Gothaer und Braunschweiger Wurst

billigst bei Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Rechte Frankfurter Bratwurst. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Möbel, Betten und Spiegel auf monatliche Abzahlung bei P. Sirt, Ruppurterstraße 17.



Kein leinere Damentaschentücher zu M. 1.20 per 1/2 Dbb. seidene Foulardschleifen 40 Pf. per Stück, Krausenkragen von 15 Pf. an, hundert verschiedene Krausenmuster von 3 Pf. an per Meter.

### Joseph Halle,

Kaiserstraße 96.  
Wollene Patent-Strumpflängen,  
" Damen- und Kinderstrümpfe,  
" Herren-Socken  
in bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen.

Eine Partie zurückgesetzter Strumpflängen wird unter der Hälfte ihres Wertes abgegeben.

### Modes.

\* Unterzeichnete empfiehlt sich im Putzachen in und außer dem Hause. Geschmacksvolle Arbeit wird zugesichert.  
**Luisa Kühner.**  
Blumenstraße 4 im 3. Stock.

### 3.1. Kochherde.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager selbstverfertigter Kochherde in jeder Größe, mit den neuesten Sparrosten versehen, unter mehrjähriger Garantie bestend. Herde von 36 Mark an.  
Besonders empfehle ich meinen Cylindersparrost, Reichspatent Nr. 10768, für Kochherde hergestellt, welcher durch seine Construction die feuerfesten Steine ersetzt, der Feuerungs-Raum in seiner ursprünglichen Größe bleibt, das Ausbrennen des Backofens verbietet und im Herd nicht mehr so viel Ruß zurückläßt.  
Alle Herde werden reparirt und umgeändert.  
**F. Biedermann,**  
Herb- und Wauschlosserei,  
Kleine Herrenstraße 1.

### Kochherde

in allen Größen, dauerhaft gearbeitet und mit Sparrosten versehen, stehen billigt zum Verkauf bei  
**Leop. Weck,**  
Herb- und Wauschlosserei,  
Douglasstraße 18.  
Auch werden Reparaturen an Herden aller Art schnell und billigt besorgt.

### Musik im Hause!!

319 Piecen für Piano  
zusammen für 10 Mark!!  
12 der neuesten Märsche,  
13 do. Walzer,  
22 do. Polkas,  
11 do. Galoppaden,  
9 do. Volks-Mazurkas,  
8 do. Redowas,  
12 do. Rheinländer,  
13 do. Tyrolisches,  
100 der beliebtesten Volkslieder mit Text,  
11 brill. große Salon-Compositionen,  
48 Lieder ohne Worte v. Mendelssohn,  
50 beliebte Piecen der schönsten Opern,  
10 der schönsten Sonaten von Haydn.  
Alle diese 319 Piecen, in schönen, großen Quart.-Ausgaben in 6 eleg. ausgestatteten Albums, mit vorzüglich großem Druck und schönem Papier, unter Garantie für neu, complet und fehlerfrei,  
zusammen für 10 Mark!!  
Avis. Aufträge werden prompt und exact gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrags voll- und steuerfrei effectuirt von der Buch- und Musikalien-Handlung  
**Moritz Glogau jun.,**  
Hamburg, Graskeller Nr. 20.

\* Die Hofmusikalien-Handlung von Alex. Frey empfiehlt ihre reichlich ausgestattete Musikalien-Leihankalt unter den seitherigen Abonnement-Bedingungen zur gefälligen Benützung bestens.

### Billige Frachtgelegenheit nach Berlin.

2.2. Mittwoch den 20. d. M. sende einen direkten Wagen nach Berlin, bei welcher Gelegenheit noch Güter zu sehr billiger Fracht mitverladen werden können.  
**Julius Arnold, Spitalstr. 26.**

### Welschkorn,

altes, grobkörniges, zum Stopfen verkauft preiswürdig die Samenhandlung von  
**Gustav Manning,**  
Zähringerstraße 108.

### Hofgut Hohenwetterbach.

Producten-Niederlage: Douglasstraße 14.  
Täglich, Morgens und Abends, Sendung von süßer Milch, Kuhwasm in der Trinkhalle (Eingang durch's Hofthor). Nach Eintreffen eines Transporths junger Käse, der prämirten Käse vom Kanton Schwyz, werden neue Bestellungen zur Lieferung in's Haus entgegengenommen.  
Frische Tafelbutter, gestandene Milch, Käse, Rahm und Rindschmalz.  
Kartoffeln, rote und gelbe, sowie amerikanische Gemüse aller Art, schönes Roth- und Weißkraut, Blumen- und Rosenkohl, Spinat, verschiedener Salat, Rothrüben, gelbe und weiße Rüben, Sellerie, Meerrettig, frisch eingeschnittenes Sauerkraut, eingemachte Gurken, Bohnen, Rothrüben.  
Hülfsfrüchte: Erbsen und Bohnen.  
Schönes Tafel- und Kochobst: Äpfel, Birnen, Kirsche werden per Stück und nach dem Sester abgegeben; Besteres auf Bestellung verabreicht.

### Süßen Türheimer Wein

empfehlen  
**Restauration Balz, Wilhelmstraße 8.**  
10.10. Alten ital. Rothwein per Flasche à 70 Pf. bei  
**Ph. Fr. Kühn,**  
Kreuzstraße 5.

### Äpfelwein

in Fäßchen und in Flaschen bei  
**Ph. Fr. Kühn,**  
105. 5 Kreuzstraße 5.

### Äpfel und Birnen

zum Backen und Kochen per Sester M. 2.60 empfiehlt  
**Ph. Fr. Kühn,**  
105. 5 Kreuzstraße 5.

### Loose

der Pforzheimer Wander-Ausstellung  
à M. 2.—  
sind zu haben  
im Kontor des Karlsruher Tagblattes.

### Spar-Rost

von  
**Karl Müller, Mechaniker in Karlsruhe.**

2.2. Der von hervorragenden Fachleuten geprüfte und in Folge seiner allgemein anerkannten Vorzüglichkeit in Staatsbauten, Gasthöfen und Privathäusern bereits nach Tausenden gebrauchte

### Spar-Rost

ist von allen bis jetzt existirenden unstrittig der beste.  
Die Vortheile dieses Spar-Rostes bestehen hauptsächlich in dessen größerer Dauerhaftigkeit, bedeutender Kohlenersparnis und weit weniger Zeit und Mühe zur Unterhaltung des Feuers, da durch das vollständige Verbrennen auch der geringwertigsten Grieskohle zu ganz feiner Asche das Feuer länger anhält.  
Der Spar-Rost eignet sich sowohl für kleinere Kesselheizung als auch für alle Arten Herde und Öfen, ist in den verschiedenen Größen stets vorrätzig und wird Werktags zu jeder Zeit abgegeben.  
Das beste Zeugnis für die Brauchbarkeit des Spar-Rostes ist, daß die ersten Herdfabrikanten ihren Bedarf von mir beziehen.  
Da der Spar-Rost unter Garantie, für die angebotenen Vortheile abgegeben wird, so wird ein Versuch damit gewiß Jedermann befriedigen.

**Karl Müller, Mechaniker,**  
Sophienstraße 3.

### Brettener Lohkäse

per 100 Stück 90 Pf. Bestellungen bittet man bei Thorwart Maier am ehem. Durlacherthor abzugeben.

**Musik im Hause** ist die Parole, die die langjährig bekannte Buch- und Musikalienhandlung von **Moritz Glogau jun. in Hamburg** allen Freunden der edlen Musica für die langen Winterabende zuruft: 330 der schönsten Piecen für Piano in 6 großen Albums mit vorzüglich großem Druck und schönem Papier, enthaltend: 100 Tänze — 100 Volkslieder — 50 Opern-Piecen — 15 der schönsten Nocturnes, Polonaisen und Walzer von Chopin — 48 Lieder ohne Worte von Mendelssohn — 17 brillante Saloncompositionen — alles dieses liefert die obige Firma in neuen, fehlerfreien Exemplaren zusammen für 10 Mark. (Siehe Inserat). Wir zweifeln nicht, daß diese schöne, musikalische Hausbibliothek, die jeder Geschmacksrichtung, sowohl dem ernstern wie dem heitern Genre huldigt, und für diesen so außerordentlich billigen Preis, bald den Eingang in alle musikalischen Häuser finden wird.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).

### Polyhymnia.

Unsere erste Abendunterhaltung ist auf den 13. November in Aussicht genommen. Aufnahmsgesuche beliebe man schriftlich beim ersten Vorsitzenden Herrn Hermann Gaupp, Birkel 25, einzureichen.  
Der Vorstand. 21.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 20. Okt. Theater in Baden.  
1. Abonnementsvorstellung. **Viel Lärm um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare, überfetzt von Schlegel und Tieck. Anfang 1/7 Uhr.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 19. Okt. Karl Küpper von hier, Schlosser hier, mit Karolina Delschläger von Breiten.
  - 19. „ Aloys Ketter von Bruchhausen, Bahnarbeiter hier, mit Magdalena Oberst von Unterwiesheim.
- Eheschließungen:**
- 19. Okt. Dr. Meier Appel von Jesberg, Rabbiner in Homburg v. d. S., mit Anna Wilschäfer von hier.
- Geburten:**
- 16. Okt. Elise Luffe, Vater Friedrich Nesten, Bäckermesser.
  - 18. „ Ein Knabe, todt geboren, Vater Franz Köster, Wagenwärtergehilfe.
  - 18. „ Friedrich Hermann, Vater Andreas Schäfer, Bahnarbeiter.
  - 18. „ Maria Angelina, Vater August Gerobach, Affent.
  - 18. „ Ludwig, Zwillinge, Vater Vitus Fiß, Gen-darmerie-Wachmeister.
- Todesfälle:**
- 17. Okt. Emma, alt 18 Tage, Vater Ladler Pfau.
  - 18. „ Ferdinand Kramm, Seminar-Oberlehrer, ein Chemann, alt 59 Jahre.
  - 18. „ Babette Haug, alt 80 Jahre, Wittwe des Maurers Haug.

\* Seiden, Sammt und Mäusch, ferner Sammtresten à M. 1.50 per Meter empfiehlt  
M. Dertinger, Kaiserstraße 179.

Für die beginnenden  
= Tanz-Curse =  
empfehle ich meine großartige Auswahl  
= Tanz-Schuhe =

in Chagrin-, Bronze- und Englisch-Leder,  
Atlas und Lasting, gestickt z. von den ele-  
gantesten bis zu den einfachsten Dessins.

Besonders empfehle:

Chagrin- und Bronze-  
Tanz-Schuhe  
mit schöner großer Schleife

von M. 3.50 an.

J. & S. Hirsch's Nachfolger

N. A. Adler,

125 Kaiserstraße 125. 31.

Zwei Schiffsladungen  
prima Ruhrkohlen

sind für mich in Maxau eingetroffen, was empfehlend anzeigt

A. v. Steffelin,

Holz- und Kohlenhandlung,  
Bahnhofstraße 44 und 46.

51.

Fremde

übernachteten hier vom 18. auf den 19. Oktober.  
Bayerischer Hof. Kauler v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Fr. Guilas v. Leipzig. Bedler,  
Kfm. v. Germersheim. Rheinemann, Maler v. Berlin.  
Kaufmann, Lehrer v. Malsch.  
Erbrunzen. v. Horn m. Frau v. Landau. Frau

v. Baquet m. Fam. v. Neuchâtel. Meyer m. Frau v.  
Lyon. Mayerfeld, Mayer u. Neumann, Kf. v. Frank-  
furt. Levy, Kfm. v. Offenbach. Schmitz, Kfm. v. Berlin.

Seiff. Plum, Kfm. v. Altdorf. Ringold, Kfm. von  
Würgburg. Cron, Kfm. v. Neustadt. Hauser, Kfm. v.  
Offenburg. Weiß, Kfm. v. Ulm. Leibbrand, Graveur  
m. Frau v. Pforzheim.

Goldener Adler. Marr, Kaufm. von Frankfurt.  
Hler, Kfm. v. Gemünden. Müller, Kfm. v. Mannheim.  
Boulagel, Bris. a. Russland.

Goldener Ochse. Rau, Hopsenhd. v. Nürnberg.  
Böller, Kfm. v. Barmen. Steinel, Kfm. v. Hanau.

Goldene Traube. Semling u. Kopp m. Frauen,  
Luchtd. v. Alshalden. Schneider, Kaufm. v. Hurbach.  
Kühnemuth, Händler von Hamburg. Stahn, Schreiner  
v. Göttingen. Waldeich u. Bothemer, Wirthe v. Köln.

Grüner Hof. Schettel, Ktist m. Frau v. St. Pe-  
tersburg. Meier, Chem. v. Heilbronn. Reischel, Beamt.  
m. Frau v. Neustadt. Silbermann, Bris. v. Gruzgach.  
v. Vincenti, Lieut. u. Radorff, Kfm. v. Frankfurt. Frau  
Hohm, Bris. v. Niederbrach. Ratloff, Major a. D. von  
Berlin. Perff, Kfm. v. München. Selmers, Kfm. v.  
Dresden. Hatbelmann, Kaufm. v. Mannheim. Fuchs,  
Kfm. v. Sawaaz. Hedder, Kfm. v. Hamburg. Otto,  
Kfm. v. Kassel.

Hotel Germania. Petersen, Ing. m. Frau von  
Hamburg. Dr. Roder von Weinheim. v. Gundenfeld,  
Premierlieut. v. Hannover. Engelhart v. Bremen. Bösch,  
Fabr. von Düren. Geismar, Anwalt von Mannheim.  
Kommel, Kfm. v. Stuttgart. Goldstein, Kfm. v. Schef-  
feld. Woritz, Kfm. v. Berlin. Horn, Kfm. v. Saar-  
burg. Wolpp, Kfm. v. Freiburg. Mayer, Kaufm. von  
Mannheim. Ringwald, Kfm. v. Waldkirch. Schulmann,  
Kfm. v. Stuttgart. Kehler, Kfm. v. Suhl. Gläper m.  
Frau u. Schwester v. Frankenstein.

Hotel Große. Bing, Kaufm. v. Grefeld. Mem-  
minger, Kfm. v. Hanau. Ende, Kfm. v. Leipzig. Döblin,  
Kfm. v. Straßburg. Scherling, Parer von Basel.  
Fischer, Parer v. Mainz. Dösch, Parer v. Neuf.  
Heise, Bris. v. Leuterdorf. Winter v. München. Latroffe  
v. Neustadt. Reuter v. Berlin. Droy v. Genf. Dr.  
Perz v. Berlin. Fischer, Kfm. v. Paris. Niffel, Kfm.  
v. Offenbach. Krüger u. Hamburger, Kf. v. Frankfurt.  
Scholmanus, Kfm. v. Berlin. Weil, Kfm. v. Augsburg.  
Lester, Kfm. v. Hamburg. Schäfer, Kaufm. v. Hanau.  
Kosenthal, Kfm. v. Albern. Borchers, Kfm. von Seib.  
Coerting, Kfm. v. Gladbach.

Hotel Stoffeth. Müller, Kfm. v. Gengenbach.  
Schulte, Kfm. v. Berlin. Fischer, Kfm. m. Frau von  
Ludwigsb. Rothschild, Kfm. v. Weiskel. Härtel,  
Kfm. v. Stuttgart. Württemberger, Kfm. v. Straßburg.  
Hummel, Kfm. v. München. v. Berg, Kfm. v. Her-  
lohn. Haller, Kfm. v. Niedlingen. Arnold, Kfm. von  
Nürnberg. Winter, Kfm. v. Mainz. Albers, Lehrer v.  
Stein. Gähorn, Fabr. von Ludwigsb. Danner,  
Osenbauer von Nürnberg. Heer, Bildhauer von Rom.  
Herrmann, Ing. v. Straßburg.

Hotel Taubhäuser. v. Babo, Ing. v. Heilberg.  
Hedenjos, Kfm. v. Paris.

König von Preußen. Schmidt, Barofortbauer  
v. Weimar. Häppler, Schreiner v. Buhl. Eiser, Fabr.  
v. Göttingen.

Massauer Hof. Appel, Kfm. v. Bedra. Holland,  
Lehrer v. Bechingen. Weil, Kfm. v. Geisheim. Fränkel  
u. Weil, Kf. v. Frankfurt.

Reinz Max. Gmöhler, Kaufm. v. Dürkheim.  
Kuhn, Kfm. v. Mittenberg. Kahn, Kfm. v. Offenbach.  
Wrell, Kfm. v. Mainz. Ziegler, Kaufm. v. Nürnberg.  
Bender, Kfm. v. Köln. Bauer, Mühlbes. v. Mühlader.  
Dob m. Frau v. Frankfurt. Heil, Insp. v. Darmstadt.  
Schmidt, Cand. jur. v. Jena. Müller, Cand. med. v.  
Berlin. Niffel, Bris. v. Appenzel. Reiningger, Lehrer  
v. Berau. Mayer, Lehrer v. Gmünd. Walter, Bürger-  
meister v. Lubertshofen. Berger m. Sohn v. Straßburg.

Reinz Wilhelm. Gier, Diener von Mayen.  
Künzel, Geschäftsführer v. Straßburg. Feltig, Kfm. von  
Worms. Wenger, Kfm. v. Wien. Wörber, Fabr. von  
Hamburg.

Rothes Haus. Widel, Stud. med. v. Wiesbaden.  
Kellert, Apoth. v. Leinach. Joos u. Stöhr m. Frau,  
Bris. u. Hirsch, Rechtsprakt. von Freiburg. Schaller,  
Fabr. m. Frau von Pforzheim. Fehr. v. Schilling m.  
Frau v. Schwarzach. Sachs, Ingenieurprakt. v. Weis-  
heim. Frau Scheltern m. Fam. v. London. v. Dusch,  
Staatsrath m. Frau von Baden. Schmitz, Kfm. von  
Mannheim.

Rose. Helmig, Tapezier v. Waghäusel.

Reichsadler. Jutt, Reisend. v. Mannheim. Meyer,  
Rech. v. Wittenweiler. Urban, Schreinermeister v. Al-  
mannweiler.

Schwarzer Adler. Decker, Kfm. v. Laß. Stein-  
bach, Kfm. v. Breiten. Müller, Kfm. von Mannheim.

Silberner Adler. Lipp, Brauerbes. v. Reiden-  
stein. Weber v. Wittingen.